

**Antrag auf**

An das  
Landratsamt Böblingen  
Kreisjagdamt – Untere Jagdbehörde  
Parkstraße 16  
**71034 Böblingen**

Ausstellung  
Verlängerung  
3-Jahresjagdschein  
Jahresjagdschein  
Tagesjagdschein (max. für 14 aufeinanderfolgende Tage)  
von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
Jugendjagdschein  
3-Jahresjagdschein für Falkner  
Jahresjagdschein für Falkner  
Tagesjagdschein für Falkner (max. für 14 aufeinanderfolgende Tage)  
von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Zweitausfertigung des Jagdscheins  
Eintrag einer Jagdpachtfläche in den Jagdschein

**Antragsteller/in**

Name (ggf. Geburtsname)	Vorname(n)
Geburtsdatum	Geburtsort
Hauptwohnsitz	Staatsangehörigkeit
	Beruf (Angabe freiwillig)
E-Mail (Angabe freiwillig)	Tel. (Angabe freiwillig)

**Aufgliederung der Flächen, auf denen dem Jagdscheininhaber nach § 11 Abs. 3 BJagdG die Jagdausübung zusteht:**

Ich bin:	Bezeichnung des Jagdbezirks (Name, Ort, Landkreis)	Gesamtfläche in ha	Pachtzeit		Anzahl Pächter gesamt
			Beginn Monat/Jahr	Ende Monat/Jahr	
Jagdpächter  Inhaber eines Eigenjagdbezirks					

**Straf-/ Ermittlungsverfahren:**

Wurden Sie in den letzten 5 Jahren vor Antragstellung wegen einer Straftat rechtskräftig ja nein  
verurteilt?  
Ist gegen Sie ein staatsanwaltliches Ermittlungs- oder gerichtliches Strafverfahren anhängig? ja nicht bekannt

**Sonstiges:**

- Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Ich habe davon Kenntnis, dass falsche oder unvollständige Angaben zur Ablehnung oder Rücknahme des Jagdscheins führen können.
- Ich verpflichte mich, Änderungen meiner persönlichen Verhältnisse – insbesondere anhängige Ermittlungs- und Strafverfahren – unverzüglich der Unteren Jagdbehörde mitzuteilen.
- Die Informationen zur Datenverarbeitung nach Artikel 13/14 DSGVO der unteren Jagdbehörde habe ich zur Kenntnis genommen (siehe Seite 2).

, den

Ort, Datum

Unterschrift der/des Antragstellenden

**Anlagen:**

Jagdschein  
Bestätigung über den Abschluss einer Jagdhaftpflichtversicherung für die Laufzeit des beantragten Jagdscheins  
Ausweisdokument in Kopie (Vorder- und Rückseite)  
Zeugnis über die Jägerprüfung (nur bei Erstausstellung; im Original oder als amtlich beglaubigte Kopie)  
Lichtbild aus neuerer Zeit (bei Neuausstellung)  
ggfs. Bestätigung über die Befreiung von der Jagdscheingebühr (z.B. für Forstbeamte oder Forststudierende)

## Informationsblatt zum Datenschutz

### 1. Für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich ist:

Landratsamt Böblingen  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen  
07031/663-0  
[posteingang@lrabb.de](mailto:posteingang@lrabb.de)

### 2. Ansprechpartner für den Datenschutz

Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r am Landratsamt Böblingen  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen  
[datenschutz@lrabb.de](mailto:datenschutz@lrabb.de)  
07031/663-2631

### 3. Zweck der Datenverarbeitung

Die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten werden für die Erteilung/Genehmigung von jagdrechtlichen Erlaubnissen verarbeitet.

### 4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von §§ 15, 17, 18a BJagdG; §§ 5, 6, WaffG sowie Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.

### 5. Empfänger von Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Stellen weitergegeben:  
Bundeszentralregister, Zentrales staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister, örtliche Polizeidienststelle, Verfassungsschutzbehörde, Waffenbehörde, interne Kassenverwaltung sowie weitere öffentliche Stellen, soweit es sich im Verfahren ergibt, dass eine Weitergabe der personenbezogenen Daten nach den geltenden Rechtsvorschriften erforderlich und zulässig ist.

### 6. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Aufbewahrungsfrist der Jagdakten von 10 Jahren gespeichert.

### 7. Ihre Rechte

Ihnen stehen insbesondere folgende Rechte zu, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen:

- Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
- Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ihren Rechtsansprüchen benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Landratsamtes gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO). Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diese nicht berührt.
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das Ihre Interessen überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DS-GVO)

### 8. Folgen der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten

Ohne Bereitstellung der Daten kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

### 9. Beschwerderecht

Sie haben das Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0, E-Mail: [poststelle@fdi.bwl.de](mailto:poststelle@fdi.bwl.de), sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten rechtswidrig erfolgt.